

# Studienort: Köln

Im Rahmen eines Landeskunde-Seminars in Köln schrieben fünf Deutschlehrerinnen aus fünf Ländern den Dialog „Studienort: Köln“. Er berücksichtigt zahlreiche Recherchen vor Ort. Hier sind einige Auszüge.

## In der Schule in der Mongolei

Maria Zybulina, Lehrerin: Hallo, Enchtuja! Wie geht's?  
 Enchtuja Radnaa, Schülerin: Danke, sehr gut! Und Ihnen?  
 Frau Zybulina: Gut, danke! Ich habe gute Nachrichten für dich! Wir haben Post aus Deutschland bekommen. Du hast die Prüfung fürs Deutsche Sprachdiplom bestanden. Du darfst jetzt in Deutschland studieren, ohne zusätzliche Sprachprüfungen ablegen zu müssen. Willst du das überhaupt?  
 Enchtuja: Natürlich, am liebsten in Köln, weil meine Schwester da in der Nähe wohnt.

Frau Zybulina: Dann sollten wir mal im Internet unter [www.uni-koeln.de](http://www.uni-koeln.de) nachsehen, welche Studienmöglichkeiten es in Köln gibt. Natürlich kannst du dich auch beim Deutschen Akademischen Austauschdienst oder bei der Deutschen Botschaft informieren ...

## In der Botschaft

Frau Müller: Guten Tag!  
 Enchtuja: Guten Tag! Mein Name ist Enchtuja Radnaa und ich möchte mich über die Studienbedingungen in Deutschland informieren.  
 Frau Müller: Für Ihr Land gibt es die Bestimmung, dass Sie ein Jahr lang an einer Hochschule Ihres Landes studiert haben müssen ...

Ein Jahr später:

Frau Müller: Guten Tag!  
 Enchtuja: Guten Tag! Voriges Jahr war ich bei Ihnen, um mich über die Studienbedingungen in Deutschland zu informieren. Jetzt habe ich den Nachweis über meinen Studienbeginn in der Mongolei.  
 Frau Müller: Wenn Sie in Deutschland studieren wollen, müssen Sie nachweisen, dass Sie dort einen Studienplatz haben. Den beantragen Sie direkt bei der Universität ihrer Wahl. Außerdem müssen Sie nachweisen, dass Sie Ihren Aufenthalt in Deutschland finanzieren



Foto: Jörg-Manfred Unger

*Sie schrieben den Dialog „Studienort: Köln“: Enchtuja Radnaa aus der Mongolei, Maria Zybulina aus Russland, Marina Gambacciani aus Italien und Dana Derzicka aus Lettland (von links nach rechts). Nicht auf dem Bild: Die Fünfte im Bunde, Patricia Viertel aus Chile.*



*Das Hauptgebäude der Universität Köln – hier der Haupteingang – wurde 1929–1934 erbaut.*

Foto: Achim Bednorz

können. Die Finanzierung muss von hier aus gewährleistet sein. Dann bekommen Sie ein Einreisevisum und später eine längerfristige Aufenthaltsgenehmigung. Außerdem brauchen Sie wie alle Studierenden in Deutschland eine Krankenversicherung.

Enchtuja: Ich würde gerne in Köln studieren. Wissen Sie, ob es da leicht ist, eine Unterkunft zu finden?

Frau Müller: In Köln ist die Nachfrage nach Wohnraum sehr groß! Die meisten Studentenheime haben Wartelisten; deshalb sollte man sich frühzeitig anmelden. Die Miete beträgt etwa 150 bis 300 Euro.

Enchtuja: Und die Studiengebühren?

Frau Müller: Das Studium an staatlichen deutschen Universitäten ist gebührenfrei, aber Sie müssen einen Sozialbeitrag beim Studentenwerk bezahlen, der zum Beispiel in Köln 100 Euro beträgt. Außerdem müssen Sie nachweisen, dass Sie monatlich über mindestens 600 Euro verfügen, damit Ihre Unterlagen

überhaupt bearbeitet werden. Die Finanzierung Ihres Studiums muss gewährleistet sein – so sind nun einmal die Bedingungen ...

### **An der Universität Köln, im Studentensekretariat**

Sekretärin: Guten Tag, was kann ich für Sie tun?

Enchtuja: Ich möchte Germanistik studieren. Wie bewerbe ich mich um einen Studienplatz?

Sekretärin: Die Bewerbungsunterlagen sind über das Internet unter [www.uni-koeln.de](http://www.uni-koeln.de) erhältlich; sie dürfen aber nicht online zurück geschickt werden. Sie müssen sie im Original ausfüllen und mit allen erforderlichen Dokumenten mit der Post senden. Da Sie schon in Deutschland sind, füllen Sie am besten alles in den nächsten Tagen aus und bringen Sie die Dokumente dann hier vorbei.

Enchtuja: Könnten Sie mir kurz beschreiben, wie das Studium abläuft?

Sekretärin: Also: Die Studienzeit beträgt neun Semester, einschließlich Prüfung.

Sie können ihr Studium im Winter- oder Sommersemester aufnehmen. Es gibt ein 4-semstriges Grundstudium, an dessen Ende die Zwischenprüfung steht, und ein Hauptstudium vom 5. bis zum 8. Semester. Für den Magisterabschluss braucht man übrigens 2 Hauptfächer und ein Nebenfach ...

### **In der Cafeteria der Philosophischen Fakultät**

Marina: Hallo, bist du neu hier? Ich heiße Marina und komme aus Italien und du?

Enchtuja: Ich heiße Enchtuja und komme aus der Mongolei. Bist du schon lange in Deutschland?

Marina: Seit 2 Jahren. Eigentlich bin ich wegen meines Freundes nach Köln gekommen, aber wir haben uns vor kurzem getrennt. Trotzdem will ich erst mal hier bleiben, denn Köln ist eine tolle Stadt und das Studium hier gefällt mir sehr! Ich studiere übrigens Germanistik ...

#### **Internet**

[www.koeln.de](http://www.koeln.de)  
[www.uni-koeln.de](http://www.uni-koeln.de)  
[www.fh-koeln.de](http://www.fh-koeln.de)